

ERGEBNISNIEDERSCHRIFT NR. 01/2010

Öffentliche Gemeinderatssitzung am Montag, 25.01.2010

Dauer der Sitzung: 17:30 Uhr bis 18:05 Uhr

Teilnehmer/-innen:

SPD-Fraktion:	Stadtrat	Baum
	Stadtrat	Dr. Caroli
	Stadträtin	Dreyer
	Stadtrat	Hirsch
	Stadtrat	Dr. John
	Stadtrat	Kleinschmidt
	Stadträtin	Schmidt
	Stadtrat	Trahasch
CDU-Fraktion:	Stadtrat	Ackermann
	Stadtrat	Benz
	Stadtrat	Dörfler
	Stadträtin	Rompel
	Stadtrat	Schweickhardt
	Stadtrat	Straubmüller
	Stadtrat	Wille
Fraktion Freie Wähler:	Stadträtin	Bothor
	Stadträtin	Deusch
	Stadtrat	Girstl
	Stadtrat	Mauch
	Stadtrat	Roth
	Stadtrat	Schwarzwälder
	Stadtrat	Wagenmann
Fraktion Die Grünen:	Stadträtin	Granderath
	Stadträtin	Kaiser-Munz
	Stadtrat	Täubert
	Stadtrat	Vollmer
FDP-Fraktion:	Stadtrat	Hauer
	Stadträtin	Kmitta
	Stadtrat	Uffelmann
	Stadtrat	Volk
Die Linke	Stadtrat	Oßwald

beratende Mitglieder:	Bürgermeisterin	Kaufmann
	Bürgermeister	Langensteiner-Schönborn
	Ortsvorsteher	Baum (als Stadtrat)
	Ortsvorsteher	Bühler
	Ortsvorsteherin	Deusch (als Stadträtin)
	Ortsvorsteher	Girstl (als Stadtrat)
	Ortsvorsteher	Mauch (als Stadtrat)
	Ortsvorsteher	Roth (als Stadtrat)
	Ortsvorsteher	Schweickhardt (als Stadtrat)

entschuldigt fehlen:	Stadtrat	Burger
----------------------	----------	--------

Schriftführer/-in:	Herr	Papke
--------------------	------	-------

Zuhörer:	7
----------	---

Diese Sitzung schließt sich einer nichtöffentlichen Sitzung an und ist nach § 34 GemO ordnungsgemäß einberufen und geleitet. Sie wird vom Vorsitzenden eröffnet mit der Feststellung, dass der Gemeinderat beschlussfähig und die Tagesordnung ortsüblich bekannt gemacht ist.

I. BERATUNGS- UND BESCHLUSSANGELEGENHEITEN

1. Besetzung der beratenden Ausschüsse und sonstigen Gremien mit sachkundigen Einwohnern

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 008/2010 vom 12.01.2010;
Haupt- und Personalamt, Abt. Ratsangelegenheiten, Öffentlichkeitsarbeit und Stadtmarketing

Bezüglich der zwischenzeitlich von den Institutionen und Gremien vorgeschlagenen Einwohner/-innen wird auf die entsprechende Vorlage verwiesen.

Der Gemeinderat wählt die in der Vorlage genannten Personen in die verschiedenen Ausschüsse.

Wahlergebnis: Einstimmig.

Stadtrat Hirsch benennt in der Sitzung Frau Dorothea Hertenstein als Stellvertreterin für Frau Babis im Stadtseniorenbeirat für die Organisation SPD-60 Plus.

Der Gemeinderat wählt Frau Dorothea Hertenstein in den Seniorenbeirat.

Wahlergebnis: Einstimmig.

2. Änderung der Geschäftsordnung des Jugendgemeinderats

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 003/2010 vom 25.01.2010;
Amt für Soziales, Schulen und Sport, Abt. Kinder, Jugend, Familien und Senioren

Oberbürgermeister Dr. Müller erläutert die Vorlage. Die beabsichtigten Änderungen in der Geschäftsordnung resultieren aus der beschlossenen Schließung der Hauptschulen in Reichenbach und Sulz. Auf eine Rückfrage von Stadtrat Girstl gibt Herr Evermann weitere Erläuterungen hinsichtlich der Vertretung der Hauptschule Reichenbach im Gremium. Oberbürgermeister Dr. Müller sagt zu, dass Vertreter der Schule Reichenbach ggf. als Gast an den Sitzungen des Jugendgemeinderats teilnehmen können, wenn dies gewünscht wird.

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Geschäftsordnung des Jugendgemeinderats der Stadt Lahr nach Maßgabe des beigefügten Entwurfs.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

3. Jugendsozialarbeit an der Theodor-Heuss-Schule

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 005/2010 vom 15.12.2009;
Amt für Soziales, Schulen und Sport

Herr Evermann erläutert die Vorlage als Vertreter der Verwaltung. Im Rahmen der sich anschließenden Diskussion wird die Notwendigkeit der Jugendsozialarbeit betont, aber Kritik an der Politik des Landes geübt, das sich aus der Finanzierung der Schulsozialarbeit zurückgezogen hat.

Der Gemeinderat beschließt:

1. Die Jugendsozialarbeit an der Grund- und Hauptschule Sulz wird zum Schuljahresende 2009/2010 eingestellt.
2. Die Jugendsozialarbeit an der Theodor-Heuss-Schule, die derzeit an das Diakonische Werk im Ortenaukreis übertragen ist, wird spätestens zum Ende des Schuljahres 2009/2010 in Trägerschaft der Stadt Lahr fortgesetzt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

4. Umbenennung der „Langemarckstraße“ in „Willy-Brandt-Straße“

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 190/2009 vom 04.12.2009;
Rechts- und Ordnungsamt / Vermessungs- und Liegenschaftsamt

Die Vertreter der einzelnen Fraktionen äußern ihre Zustimmung zu der Umbenennung. Oberbürgermeister Dr. Müller sichert hinsichtlich des Textes der vorgesehenen Hinweistafeln zu, dass der Gemeinderat in die Formulierung umfassend eingebunden werden wird.

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Die „Langemarckstraße“ wird in „Willy-Brandt-Straße“ umbenannt.
Die Umbenennung tritt ab dem 01.09.2010 in Kraft.

Abstimmungsergebnis: 30 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

5. Modernisierung Alten- und Pflegeheim Spital

- Vergabe Innentüren
- Vergabe Fliesen- und Plattenarbeiten
- Vergabe Bodenbelagsarbeiten
- Vergabe Metallbuarbeiten

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 06/2010 vom 13.01.2010;
Stadtbauamt, Abt. Hochbau

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

- Die **Firma Rienth** aus Winnenden erhält den Auftrag zur Ausführung der Innentüren zum Brutto-Angebotspreis von **170.999,55 €**.

- Die **Firma Leue & Niebuhr GmbH** aus Gardelegen erhält den Auftrag zur Ausführung der Metallbauarbeiten zum Brutto-Angebotspreis von **191.842,28 €**.
- Die **Firma CM** aus Kleve erhält den Auftrag zur Ausführung der Bodenbelagsarbeiten zum Brutto-Angebotspreis von **115.108,07 €**.
- Die **Firma Fromm** aus Eldena erhält den Auftrag zur Ausführung der Fliesenarbeiten zum Bruttoangebotspreis von **147.045,08 €**.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

6. Bebauungsplan MITTELWALD im Stadtteil Langenwinkel
- **Aufstellungsbeschluss**
- **Beratung des Vorentwurfs**
- **Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 144/2009 vom 09.12.2009;
Stadtplanungsamt

Stadträtin Deusch als Ortsvorsteherin von Langenwinkel nimmt Stellung zu der Vorlage und äußert sich positiv zu dem vorliegenden Entwurf.

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

1. Für das im Bestandsplan umgrenzte Gebiet wird gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplans MITTELWALD beschlossen.
2. Der Entwurf zum Gestaltungsplan wird gebilligt.
3. Auf Grundlage des Entwurfs wird gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB die Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden durchgeführt.
4. Der Bebauungsplan EICHHOLZ 1. Änderung wird teilaufgehoben, und zwar in dem Bereich, der durch den Bebauungsplan Mittelwald neu definiert wird (Grundstück Flst. Nr. 1216 teilweise).

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

7. 2. Teilbebauungsplan SCHUTTHALDE, 2. Änderung im Stadtteil Mietersheim
- **Beratung des Entwurfs**
- **Offenlage**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 02/2010 vom 07.12.2009;
Stadtplanungsamt

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

1. Dem Entwurf zum 2. Teilbebauungsplan SCHUTTHALDE, 2. Änderung vom 7. Dezember 2009 wird zugestimmt.

2. Auf der Grundlage des Entwurfs wird gemäß § 3 (2) und § 4 (2) BauGB die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden (Offenlage) durchgeführt.

Abstimmungsergebnis: 31 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

8. Bebauungsplan INDUSTRIE UND GEWERBEPARK RAUM LAHR I, 2. Änderung - Beteiligung des Gemeinderates bei wesentlichen Änderungen von Bebauungsplänen im Zweckverbandsgebiet IGP

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 010/2010 vom 14.01.2010;
Stadtplanungsamt

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Bebauungsplan INDUSTRIE- UND GEWERBEPARK RAUM LAHR I, 2. Änderung vom 14.01.2010 zu und ermächtigt den Vertreter der Stadt Lahr in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes IGP Raum Lahr der o.g. Bebauungsplanänderung zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: 31 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme
0 Enthaltungen

II. OFFENLEGUNGSVERFAHREN

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 14. Dezember 2009

Es werden keine Einwendungen erhoben. Die Niederschrift ist genehmigt.

III. PUNKTE AUSSERHALB DER TAGESORDNUNG

1. Schadhafte Wege auf dem Bergfriedhof

Stadtrat Hirsch berichtet, dass er von einem Bürger auf schadhafte Wege im Bereich Bergfriedhof angesprochen wurde. Welche Wege konkret betroffen sind, ist ihm nicht bekannt. Er bittet um Prüfung des Sachverhalts durch die Verwaltung. Oberbürgermeister Dr. Müller sagt dies zu.

2. Spendensammlung für Haiti am Neujahrsempfang

Stadträtin Kmitta erkundigt sich nach dem Ergebnis der Spendensammlung beim Neujahrsempfang. Oberbürgermeister Dr. Müller teilt mit, dass im Rahmen des Neujahrsempfangs 2.341,63 € gesammelt wurden.

Dieser Betrag wurde auf 4.000,00 € aufgerundet und an den als Adressat der Spende vorgesehenen Verein „Powjè men kontre Haiti – Deutschland e.V.“ in Wolfach weitergeleitet.

Es wird festgestellt, dass die Beschlussfähigkeit des Gemeinderats während der gesamten Dauer der heutigen Sitzung gewährleistet war.

Lahr/Schwarzwald, 25. Januar 2010

Vorsitzender

Schriftführer

Stadtrat/-rätin

Stadtrat/-rätin